



Inhalt:

- Budenzauber 2018
- Tour des Blasorchesters „St. Cäcilia Mutscheid“ nach Köln
- Bräuche im Jahreskreis: „Der Gang zu den sieben Fußfällen“
- Falck Deutschland e.V. - Regionalgruppe EIFEL
- Termine 2018
- Wir stellen uns vor [Teil 6]

www.mutscheid.com

18. Ausgabe

November 2018



In schöner und bewährter Tradition findet auch in diesem Jahr der „Mutscheider Budenzauber“ an gewohnter Stelle vor der „Gaststätte Prinz“ **an allen vier Adventssamstagen von 18:00 – 21:30 Uhr statt.** Bei Glühwein, leckeren Würstchen und musikalischer Unterhaltung wollen wir gemeinsam das Jahr ausklingen lassen. Eingerichtet und geschmückt wird die Bude **am ersten Adventssamstag (01.12.) ab 10:00 Uhr.** Tatkräftige Helfer sind herzlich willkommen!

An diesem ersten Budenzauberabend werden zum ersten Mal Würstchen gegrillt. Am Samstag (08.12.) sind ganz besonders alle Kinder eingeladen: Der Nikolaus kommt zu Besuch und Ede der Barde singt und spielt Gitarre. Dazu kann man frisch gebackene Mandeln essen. Am dritten Abend (15.12.) spielt das Blasorchester „St. Cäcilia Mutscheid“ und es werden Waffeln gebacken. Am letzten Abend (22.12.) singt der „Mutscheider Gesang Verein“, es wird erneut gegrillt und wieder Mandeln gebacken. **Der Abbau der Bude findet am Samstag, 29.12., ab 10:00 Uhr statt.** Auch hier freuen wir uns über jede helfende Hand! Allen eine schöne Vorweihnachtszeit und ein gemütliches Beisammensein beim Budenzauber 2018.

Wir wärmen
Ihre Herzen!



von Hanna Zimmermann



Tour des Blasorchesters „St. Cäcilia Mutscheid“ nach Köln

Wie schon in den vergangenen Jahren fand auch am Tag der Deutschen Einheit 2018 die alljährliche Tour des Blasorchesters „St. Cäcilia Mutscheid“ statt. Dieses Jahr stand ein ganz besonderes Highlight an: Ein Auftritt im Kölner Dom. Nach einem stärkenden Frühstück bei Manni Prinz, zu welchem auch all diejenigen [ehemaligen] Mitglieder und Freunde des Blasorchesters eingeladen



waren, welche nicht mit nach Köln fahren konnten, ging es mit zwei voll besetzten Bussen pünktlich um 09:30 Uhr los. In der Domstadt angekommen, galt es zunächst, all die Instrumente in den Dom zu tragen. Glücklicherweise war die Tour gut besucht und es gab genügend zupackende Hände. Der halbstündige Auftritt war eine wahre Freude für alle Zuhörer, vor allem für die zahlreichen Touristen des Doms und ein besonderes Highlight für die aktiven Musiker. Gegen zwölf Uhr ging es zu einem gemeinsamen Mittagessen ins Brauhaus „Gaffel am Dom“. Neben dem Verzehr des ein oder anderen Kölschs und leckerem Essen, gab das Blasorchester auch hier ein kleines Gastspiel, um sich bei der Brauerei Gaffel für die jährliche Unterstützung des Wald- und Wiesenfestes im Glückstal zu bedanken. Die Brauereibesucher stimmten sofort mit Gesang in das Spiel der Musiker ein. Im Anschluss wurden die Teilnehmer der Tour aufgeteilt und jede Gruppe kehrte in unterschiedliche Brauhäuser im Zuge einer Brauhaustour durch die Kölner Altstadt ein. Um 17:00 Uhr rollte der Bus mit gut gelaunten Fahrgästen wieder Richtung Heimat, wo einige das letzte Kölsch des Tages bei Manni Prinz verzehrten.

von Hanna Zimmermann



Bräuche im Jahreskreis



Der Gang zu den sieben Fußfällen

In vielen Dörfern sind heute noch alte Kreuze zu erkennen. Früher waren es 7 dieser „Stationen“ in und um jeden Ort. Vor allem als Sterbebrauch war der Gang zu den sieben Fußfällen verbreitet: Meist beteten auf diese Weise sieben Jungfrauen / junge Frauen aus der Nachbarschaft vor einem Begräbnis für das Seelenheil des Verstorbenen, wobei sie an den Kreuzwegstationen jeweils niederknieten [= Fussfall]. Nach dem Bittgang begab man sich ins Trauerhaus, wo im „Sterbezimmer“ der aufgebahrte Leichnam betrachtet wurde. Nicht selten gab es dort auch Kaffee und Kuchen. Dies sollte dazu beitragen, die Scheu vor dem Sterben zu nehmen und zu vermitteln, dass der Tod zum Leben gehört.

Der Brauch wurde bis in die 60er Jahre praktiziert.



Wer gerne weitere Bräuche aus früheren Tagen hier lesen möchten – wir freuen uns über Anregungen und Beiträge! Kontakt: Bert Hochgürtel, E-mail: info@mutscheid.com

von Bert Hochgürtel



Falck Deutschland e.V. - Regionalgruppe EIFEL



Der Falck Deutschland e.V. ist ein bundesweit aktiver, als gemeinnützig anerkannter Verein. Der Verein ist in Regionalgruppen organisiert, die lokal bzw. regional vorhandene Strukturen anderer, ehrenamtlicher Organisationen stärken und ergänzen. Hierbei leistet er Menschen in Not schnelle und effiziente Hilfe, ungeachtet ihrer Herkunft und Weltanschauung.

Die Tätigkeitsschwerpunkte des Vereins sind:

- Katastrophen- und Bevölkerungsschutz
- Sanitätsdienst bei Veranstaltungen
- Rettungsdienst (Sonder- und Spitzenbedarf)
- Breitenausbildung



Als derzeit jüngstes Mitglied des Falck Deutschland e.V. wurde im April die Regionalgruppe EIFEL gegründet. Unser Schwerpunkt liegt in der Aus- und Fortbildung von Fachpersonal aber auch der Bevölkerung im Bereich der Breitenausbildung und des zivilen Selbstschutzes im Sinne der Empfehlungen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), vor allem mit Blick auf die ländlichen Versorgungsstrukturen. Die Schulungen finden in unseren Räumlichkeiten in Bad Münstereifel-Nitterscheid statt.

Ein weiterer Baustein unserer Vereinstätigkeiten ist unser Engagement im Sanitätsdienst. Hier stellen wir nach Bedarf qualifiziertes Personal sowie medizinisches und technisches Material zur Absicherung von Veranstaltungen zur Verfügung.

Als Ziel haben wir uns auch gesetzt, die notfall-medizinische Versorgung im Bereich der Mutscheid zu unterstützen und zu ergänzen, in enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten im Bereich der Gefahrenabwehr des Kreises Euskirchen.



Sie möchten uns unterstützen? Sie benötigen für Ihre Veranstaltung einen Sanitätsdienst? Sie haben Interesse an einer Aus- und Fortbildung? Nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf.

eifel@falck-ev.de / 0178-4772913

Regionalgruppensitz:
Fichtenweg 2, 53902 Bad Münstereifel

Post-/Lieferanschrift:
Birkenstraße 37,
53902 Bad Münstereifel

Wir in der Mutscheid | Falck in der Mutscheid

Termine 2018 / 2019

Sa	24.11.	Cäcilienfest Kirchenchor Mutscheid		20:00 Uhr
Sa	24.11.	Adventbasar Reckerscheid	Dorf Reckerscheid	14:00 Uhr
Sa	01.12.	Budenzauber	vor Gaststätte Prinz Mutscheid	ab 18:00 Uhr
Sa	08.12.	Budenzauber	vor Gaststätte Prinz Mutscheid	ab 18:00 Uhr
Sa	15.12.	Budenzauber	vor Gaststätte Prinz Mutscheid	ab 18:00 Uhr
Do	20.12.	Piela Konzert - Big Band der Bundesw. - Heinz Gerlach Halle BAM		20:00 Uhr
Sa	22.12.	Budenzauber	vor Gaststätte Prinz Mutscheid	ab 18:00 Uhr
So	27.01.2019	Treffen der Dörfer	Gaststätte Prinz Mutscheid	10:30 Uhr

WIR STELLEN UNS VOR:

Teil 6

Erste Tischtennisjugend des SV Mutscheid

Im August 2017 begann unser Projekt, die Gründung einer neuen Tischtennisjugend. Mit uns sind vier junge Tischtennispieler der Herrenabteilung des SV Mutscheid gemeint, die sich als neue Trainer für den Breitensport bereit erklärt haben. Zu Beginn wusste allerdings noch keiner, ob in der Mutscheid überhaupt genügend Interesse für diese Sportart besteht, sodass sich vor allem am Anfang gemischte Gefühle breit machten.

Doch schon früh zeigte sich, dass die Nachfrage nach dem schnellsten Ballsport sehr groß ist und dass die Mutscheid einige gute Tischtennispieler hervorbringt. Somit steigt das Interesse der Kinder immer mehr und die Teilnehmerzahl auch.

Mit dem heutigen Tag sind wir stolz darauf ein Training mit 9 teamstarken und talentierten Jugendspielern im Alter zwischen 8 - 13 Jahren führen zu dürfen. Zu unserem Trainingsprogramm gehört neben dem Umgang mit Schläger und Ball auch vielerlei andere sportliche und koordinierte Aktivitäten, wie zum Beispiel Parkour-Lauf oder Schubkarrenrennen, was besonders die Geschicklichkeit und die Motorik der Kids verbessert.

Seit September 2018 sammeln unsere „Frischlinge“ auch ihre ersten Meisterschaftserfahrungen, denn der SV Mutscheid hat seit vielen Jahren wieder eine eigene Tischtennisjugendmannschaft an dem Wettbewerbsbetrieb angemeldet. Zu diesem Zweck messen sich die Kinder mit anderen Jugendmannschaften aus anderen Vereinen und prüfen ihr erlerntes Können an der Platte. Der Start war bis jetzt natürlich sehr schwer, da vor allem die gegnerischen Spieler älter und länger im Training sind. Trotzdem haben sich unsere Jungs in jedem Spiel wacker geschlagen und ihren Kontrahenten Paroli geboten. Die wichtigste Erkenntnis ist jedoch, dass alle Kinder Spaß an den Spielen hatten und trotz Niederlage mit einem Lächeln nach Hause zurückgekehrt sind.

Wir hoffen natürlich weiterhin auf neue Teilnehmer und würden uns freuen, wenn noch mehr Kinder unser Jugendtraining besuchen kommen.

Unser Training ist jeden Montag von 17:30 - 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Mutscheid. Ansprechpartner sind hierbei wir vier Trainer: Florian Siebert [02257-7783], Stephan Nücken [02257-1599], Daniel Reschetow [0178 1755637] und Tim Hettenhausen [0178 9428595] oder die Tischtennisabteilung des SV Mutscheid.

Kommt vorbei!!

von Florian Siebert



Mach mit! „WIR IN DER MUTSCHEID“ auch bei facebook

Wir können keine Haftung für die Verbindlichkeit der genannten Termine übernehmen.

Über Hinweise, Verbesserungsvorschläge, konstruktive Kritik freuen wir uns.

Besser machen geht auch: Die nächste Ausgabe wartet auf eure Beiträge und Mitarbeit.

Kontakt: info@mutscheid.com

Gestaltung/Produktion: Elke Hödtke | YelloGrafik | eh@yellografik.de

Texte: Hanna Zimmermann, Bert Hochgürtel, Stefan Draws, Florian Siebert